Kunstraum neu in Mülenenschlucht

Eröffnung Leila Bock ist das «kuratorische Pseudonym» der seit 25 Jahren in St. Gallen lebenden Künstlerin Anita Zimmermann. Sie hat in den vergangenen Jahren auch als Organisatorin von Ausstellungen von sich reden gemacht: Ihr Konzept ist dabei sehr speziell. Künstlerinnen und Künstler präsentieren ihre Werke in Liegenschaften, die vor einer grossen Veränderung stehen.

Unter dem Label «Geiler Block» stehen jetzt zwei weitere Projekte bevor: Am 12. Februar wird in der Mülenenschlucht der Ausstellungsraum «Die Klause» eröffnet; darin sind bis Oktober sechs Doppelausstellungen bekannter Künstlerinnen und Künstler aus der Region geplant. Die Eröffnung des Ausstellungsraums ist eine Reaktion des Vereins Geiler Block auf die Probleme der Kunstszene während der Pandemie. Begegnung und Austausch mit Gleichgesinnten und Publikum blieben gerade für Kunstschaffende wichtig, grosse Projekte wie der «Geile Block» seien aber massiv erschwert, heisst es im Internetauftritt. *(pd/vre)*